

Vujic Vida

Vorname: Vida

Nachname: Vujic

erfasst als: InterpretIn MusikerIn SolistIn

Genre: Klassik

Instrument(e): Violoncello

Geburtsjahr: 1982

Geburtsort: Paracin - Serbien

Geburtsland: Serbien

Vida Vujic wurde 1982 in Paracin (Serbien) geboren. Sie begann das Violoncello-Spiel in ihrem sechsten Lebensjahr und studierte an der Musikschule für hochbegabte Kinder in Cuprija. Sie übersiedelte 1999 zum Musikstudium nach Graz und 2005 nach Wien, wo sie nach Abschluss ihrer Studien (2010) als freischaffende Künstlerin lebt.

Ausbildung

1999 - 2005 [Universität für Musik und darstellende Kunst Graz](#) Graz

Abschlussdiplom mit einstimmiger Auszeichnung (Mag.art), weiterführende post-graduate Studien Violoncello [Leopold Rudolf](#)

2005 - 2010 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien

Kammermusikstudium, Abschlussdiplom mit einstimmiger Auszeichnung (Mag.art.) [Meissl Johannes](#)

Meisterkurse bei I. Kucher, D. Levin, F. Mueller, V. Despalj, I. Monighetti, D.

Ferstmann, Y. Xaverieff, M. Copey, S. Apolin, R. Phillippini, L. Hopkins, K. Jankovic, Y. Chang-Cho Violoncello

Meisterkurse in Kammermusik bei M. Ullinen, A. Keller (Keller-Quartett), J. Kluson (Prazak-Quartett), F. Rados, P. Kunza, H. Pascher, F. Zwieauer, Mitgliedern des Altenberg-Trio (C.C. Schuster, A. Ganz, M. Hornstein)

Tätigkeiten

2008 Gründung, zusammen mit dem Geiger und Pianisten Maximilian Bratt Konzerttätigkeit als Solistin und Kammermusikerin in Österreich, Deutschland,

Schweiz, Italien, Griechenland, Russland, Kroatien, Slowenien, Serbien

[Transdanube](#) Mitglied des Kammermusikprojekts

Radio- bzw. Fernsehaufnahmen für RTS, Radio Beograd 1, ORF, Radio Ö1 (u.a. Talentebörse 2010)

Mitwirkung z.B. bei den Festivals "Strings Only" (Zadar, Kroatien), Internationales Cellofest (Belgrad), Beethoven-Festival (Beethoven-Center Wien, jährlich ab 2008) sowie "16. Internationale Sommerakademie 06 Prag-Wien-Budapest"

Zusammenarbeit mit Nigel Osborne

Auszeichnungen

1992 Senta, Ungarn: Erster Preis

1993 "Petar Konjovic", Belgrad: Erster Preis (auch in den Jahren 1995, 1997)

1994 Stresa, Italien: Erster Preis

1996 "Musikmarathon", Belgrad: Erster Preis

2000 Liezen, Österreich: Zweiter Preis (als auch im Jahr 2002)

2002 [Universität für Musik und darstellende Kunst Graz](#) Stipendium

2006 [Thomastik-Infeld Ges.m.b.H.](#) Preisträgerin

2007 "Stanojlo Rajcic" (bestes Konzert der Saison 2006/2007 in der Galerie "Sanu" in Belgrad)

[Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur](#) Würdigungspreis

Links [Transdanube](#)
